

Erkundungstour

1. HOSTELLERIE DU PUR SANG*

Ehemaliges Herrenhaus und Gästehaus für Prestigekunden und Freunde der Familie Bugatti.

2. DAS BUGATTI-DREHGESTELL

Fahrwerk unter einem Eisenbahnwaggon, an dem die Achsen angebracht sind. Es ist ein Symbol für das technische Genie des Designers Ettore Bugatti für alle Arten der Fortbewegung. Mit seinem Schienenbus fuhr er 1935 in dreieinhalb Stunden von Straßburg nach Paris!

3. DAS BUGATTI-WERK*

Die Werkshallen, in denen von 1909 bis 1956 die Bugatti-Automobile gebaut wurden. Auf dem Gelände befinden sich heute Messier Bugatti Dowty, die Lande- und Bremssysteme für die Luftfahrt herstellen und deren Wartung übernehmen.

4. DIE VILLA*

Hier wohnte und lebte die Familie Bugatti.

5. DIE HARDTMÜHLE*

Ursprüngliches Gelände des heutigen, erweiterten Werkes.

6. DAS SCHLOSS SAINT-JEAN*

Prestigeträchtiger Rahmen zum Empfang von Geschäftskunden und interessierten Autokäufern

7. BUGATTI SAS*

Hier wird heute der berühmte Veyron gebaut, der schnellste Seriensportwagen der Welt. Er fährt über 400 km/h.

8. STELE JEAN BUGATTI

Zum Gedenken an den Sohn von Ettore, der auf einer Testfahrt bei einem Verkehrsunfall den Tod fand.

9. GRABSTÄTTE DER FAMILIE BUGATTI

Acht Mitglieder der Familie Bugatti ruhen hier, darunter Ettore und sein Sohn Jean sowie der Tierbildhauer Rembrandt, Ettore's Bruder.

10. DIE STIFTUNG BUGATTI

Ein durch die Interessengemeinschaft « Enthousiastes Bugatti Alsace » gestalteter Raum im Kartäusermuseum – geöffnet von Mai bis Mitte Oktober.

11. BRONZEFIGUR ETTORE BUGATTI

Bestellung der Stadt Molsheim an Marièle Gissing (2009) für das Jubiläum der Niederlassung des Autobauers in Molsheim - Dorlisheim.

12. BRONZESKULPTUR TYPE 35 GRAND PRIX

Der mythische Rennwagen (1924), der eine Spitzengeschwindigkeit von 200 km/St. erreichen konnten, wurde von François Chevallier (2009) hergestellt.

* Befindet sich in privater Hand, ein Besuch ist daher nicht möglich.



Ettore BUGATTI (1881-1947)

Vorreiter, Mann der tausend Patente

Der aus Mailand stammende Ettore Bugatti ließ sich 1909 in Molsheim nieder. Er kaufte die Hardtmühle und schuf dort mit einem Team hochqualifizierter Arbeiter sein eigenes Bugatti-Werk. Er baute über 7800 Automobile der Marke Bugatti, darunter der mythische Bugatti

Typ 35 und dessen Varianten. Über tausend Siege errang er zwischen 1924 und 1939 beim großen Grand Prix-Rennen wie die 24-Stunden Le Mans.

1926 wurde ein weiteres emblematisches Automobil der Marke produziert: der Royale. Der Kühlerfigur « der tanzenden Elefant » haben wir Rembrandt dem jüngsten Bruder Ettore's zu verdanken. Von dem Wagen wurden sechs Exemplare gebaut, und der Kaufpreis lag 1930 dreimal so hoch wie der eines Rolls Royce.

Sehr früh übernahm Jean, der älteste Sohn von Ettore, eine aktive Rolle im Familienunternehmen, insbesondere in der Rennauto-Mechanik und im Karosserie-Design. Mit 27 Jahren übernahm er die Leitung des Molsheimer Werkes. Bei einem tragischen Verkehrsunfall fand er im Alter von 30 Jahren als Testfahrer am Steuer eines Rennwagens den Tod bei Duppigheim, 9 km von Molsheim entfernt.

Sein ganzes Leben lang interessierte sich der an Ideen reiche Erfinder Ettore Bugatti für alle Arten der Fortbewegung. Er hat im Auftrag der staatlichen Eisenbahnbetriebe auch einen Schienenbus entworfen. Mit diesem Schienenbus stellte er 1935 einen Geschwindigkeitsrekord auf der Schiene von fast 196 km/h auf.

Er hatte noch weitere Interessen wie die Luft- und Schifffahrt.

Eine weitere Form des Kultes wird fortgeführt. Mehrere regionale, nationale und internationale Interessengemeinschaften beschäftigen sich mit der Erinnerung an diese außergewöhnliche Familie: Enthousiastes Bugatti Alsace und die Stiftung Bugatti in Molsheim.

Ein Bugatti-Festival wird jedes Jahr im September veranstaltet.

Sie befinden sich in dem Land, in dem der Mythos Bugatti entstanden ist ...

Die berühmte Automarke «Bugatti» begründete der Automobil designer Ettore Bugatti (1881 – 1947) aus Italien. Die Prestigemarke war für ihre diversen Sport und Prestigemodelle wie den Royale bekannt, aber ganz besonders für ihre Rennwagen, die legendären blauen Flitzer mit dem typischen hufeisenförmigen Bugatti-Kühler, die bei den frühen Grand Prix-Rennen große Erfolge einfuhren.

Die Bugatti-Erkundungstour führt über 12 historische Etappen, die durch Schilder angezeigt sind. Erleben Sie die historischen Stätten der Bugatti-Legende in Molsheim, Dorlisheim und Duppigheim. Über die Anekdoten aus dem Témoins erfahren Sie die legendäre Geschichte des Automobilherstellers Bugatti, die noch heute, wenn auch in anderen Formen fortlebt...



Die Hardtmühle gegen 1930

OFFICE DE TOURISME *** RÉGION DE MOLSHEIM-MUTZIG



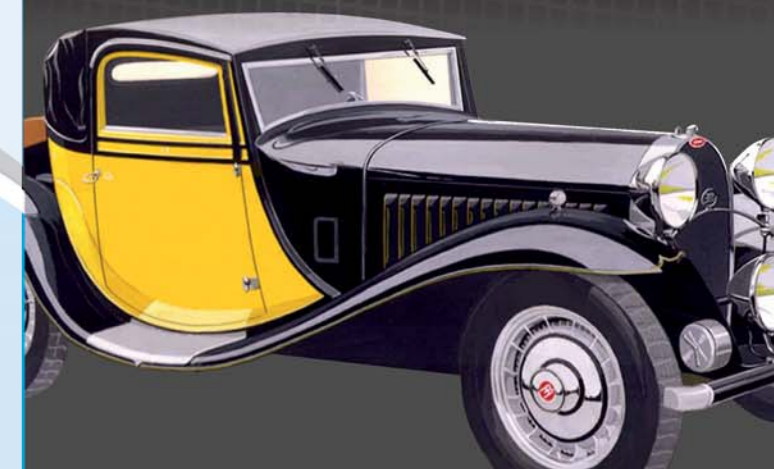
19, Place de l'Hôtel de Ville
F - 67120 MOLSHEIM
Tél. : +33(0)3 88 38 11 61
fax : +33(0)3 88 49 80 40

infos@ot-molsheim-mutzig.com
www.ot-molsheim-mutzig.com



Erkundungstour

12 historische Etappen



Was wissen Sie über Bugatti ?

Dieser Rundgang durch Molsheim und Dorlisheim wird Ihnen helfen Ihre Kenntnisse über diese berühmte Familie zu erweitern

1. Wie alt war Ettore Bugatti als er sein Werk in Molsheim geöffnet hat?
2. Welche Leidenschaft von Ettore Bugatti inspirierte das Design der Wagen?
3. Wie viele Schienenbusse wurden zwischen 1934 und 1939 hergestellt?
4. Welcher Spitzname hatte Ettore Bugatti?
5. Was produzierte das Unternehmen Messier-Bugatti bevor es 1909 von Ettore Bugatti gekauft wurde?
6. Im welchen Kunstgebiet wurde Rembrandt, der Bruder von Ettore, berühmt?
7. Das Eingangstor des Schloss Saint-Jean ist ein Bestandteil von welchem Gebäude des 12. Jhdts.?
8. Was für ein Geschenk erhielt die Kirche in Dorlisheim von der Familie Bugatti?
9. Wie alt war Jean Bugatti als er Direktor des Unternehmens in Molsheim ernannt wurde?
10. Wie viele Patente abstellte Ettore Bugatti?

Geben Sie Ihre Antworten am Tourismusbüro von Molsheim-Mutzig ab, vielleicht gewinnen Sie an der Auslosung während des Bugatti Festivals im September :

NAME : VORNAME :

N° & Straße :

Postleitzahl : STADT :

E-Mail :



Distances

- de P₁ à P₂ : 9 km
- de P₁ à P₃ : 2 km
- de P₁ à P₄ : 1,5 km

